
Original Message processed by david®

WG: Informationen zur Aufrechterhaltung der Abwasserbeseitigung und Trinkwasserversorgung während eines Blackout oder Lastabwurfs innerhalb der Verbandsgemeinde 26. September 2022, 15:39 Uhr

Von [AZV Stephan Sterzik](#)

An l.hesse@verwaltungsamt-helbra.de

Sehr geehrter Herr Hesse,

es sind aktuell schon verrückte Zeiten. Wohin die Reise geht, das kann wohl keiner im Moment so richtig sagen, jedoch ist mir von einem Blackout oder Lastabwurf bisher noch nichts zu Ohren gekommen. Im Zuge der Verordnung für kritische Infrastruktur sind mögliche Szenarien benannt, welche von Seiten des Verbandes auch immer mit in Betracht gezogen werden.

Sollte also der Strom stundenweise flächendeckend ausfallen (auch über einen längeren Zeitraum), so ist die Abwasserentsorgung für Klostermansfeld weiterhin gesichert. Sollte indessen über Klostermansfeld hinaus kein Strom zur Verfügung stehen und somit viel weitere Bereiche betroffen sein, dann kommt jeder Verband an seine Grenzen. Dabei fällt in der Regel dann kaum Abwasser an, da auch die Trinkwasserversorgung nicht mehr gewährleistet ist. Vieles kann über Hochbehälter in der Trinkwasserversorgung abgesichert werden - diese werden ebenso über Pumpen gespeist, welche Strom benötigen. Bei einem Blackout treffen noch weitere Problem mit ein, wie z. B. Mangel an Kraftstoff, allein dies würde für die gesamte Bevölkerung ein großes Problem verursachen.

Wir als Abwasserbeseitigungspflichtiger für die Gemeinde Klostermansfeld sind auf die entsprechenden Situationen vorbereitet und meine Mitarbeiter wissen, was sie dann zu tun haben. Neben mobilen Netzersatzanlagen werden natürlich durch unsere Vertragspartner auch Saugwagen in entsprechender Anzahl eingesetzt. Wenn wir ausschließlich Klostermansfeld betrachten, dann wäre unter diesen Voraussetzungen eine Abwasserbeseitigung weiterhin möglich und abgesichert. Auch das entsprechende Stauraumvolumen im Kanal wird sinnvoll genutzt. Während der regulären Arbeitszeit als auch darüber hinaus ist der Diensthabende Leiter des AZV telefonisch erreichbar (03476 / 800 99-55). Dieser organisiert und koordiniert die Arbeiten mit den entsprechenden Mitarbeitern vor Ort.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Sterzik
Verbandsgeschäftsführer

Abwasserzweckverband Wipper-Schlenze
Sanderslebener Straße 40, 06333 Hettstedt
Telefon: 03476 / 800 99-0
Fax: 03476 / 800 99-50
E-Mail: s.sterzik@azv-wipper-schlenze.de
Internet: <https://azv-wipper-schlenze.de/>

Im Interesse der Umwelt: Müssen Sie diese Email ausdrucken?

Diese E-Mail einschließlich der beigefügten Dokumente enthält vertrauliche Informationen, die nur für den Adressaten bestimmt sind.

Sollten Sie diese Nachricht irrtümlich erhalten haben, so ersuchen wir Sie, uns davon unverzüglich in Kenntnis zu setzen und die Nachricht zu löschen.

Das Kopieren, die Weitergabe, die Bekanntmachung oder andere Nutzung des Inhalts und das Handeln auf der Grundlage dieser Nachricht sind untersagt.

In dieser E-Mail enthaltene Meinungen oder Empfehlungen unterliegen den Bedingungen des jeweiligen Mandatsverhältnisses mit dem Adressaten.

Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch Viren in dieser Nachricht entstehen.

Für Übermittlungsfehler oder sonstige Irrtümer bei Übermittlung besteht keine Haftung. Da wir diese E-Mail ohne Verschlüsselung bzw. digitale Signatur versenden,

besteht die Möglichkeit, dass Dritte unbefugt mitlesen oder dass die Nachricht verändert wird.

Wir übernehmen dafür keine Haftung.
